



Dorfblatt Arnsfeld & Mildenau



37. Jahrgang

November 2025 (Erscheinungstag: 01.11.2025)

Inhalt

Pokallauf der Jugendfeuerwehren	1
Gemeindeverwaltung Mildenau	2
Amtliche Bekanntmachungen	3
Sitzung des Gemeinderates vom 04.09.2025	3
Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 16.09.2025	3
Das Einwohnermeldeamt informiert	4
Beteiligungsbericht Gemeinde Mildenau 2024	6
Beteiligungsbericht TWZV Mildenau-Streckewalde	6
Bekanntmachung TWZV Mildenau-Streckewalde	6
Gemeindenachrichten	6
Blutspende	6
Ihre Bürgerpolizistin vor Ort für unsere Gemeinde	7
Besuch aus der Partnergemeinde zum Kartoffelfest	7
Zuarbeit für den Veranstaltungskalender 2026	7
Mildenauer Weihnachtsmarkt 2025	8
Schneiden von Hecken und Sträuchern	8
Arnsfelder Weihnachtsmarkt 2025	9
Norafin feiert 40 Jahre Wasserstrahletechnologie!	10
Wichtiges zur Entsorgung von Elektrogeräten	11
Standesamtliche Nachrichten, Anzeigen	12
Aus dem Vereinsleben	12
Offene Pfarrscheune Mildenau	12
EC-Hütt'l – November 2025	12
Fortsetzung – Pokallauf der Jugendfeuerwehren	13
Einladung zum Jubiläumskonzert	14
Kirchennachrichten	15
Kirchengemeinde Arnsfeld/Niederschmiedeberg	16
Ev.-meth. Kirche Mildenau	17
Landeskirchliche Gemeinschaft Mildenau	18
Einladung zu unseren Eltern-Kind-Angeboten	18
Chronik	18
Die Wimmer-Halde	18
Ihr Saugunge: Dar hot uns ah noch gefahlt!	19
Das Dorfblatt Rätsel	20
Anzeigen und Werbung im Dorfblatt	21

Impressum

HERAUSGEBER:

Gemeinde Mildenau · Dorfstraße 95 · D-09456 Mildenau
Tel. 03733 56550 · www.mildenau.de · dorfblatt@mildenau.de

VERANTWORTLICH FÜR DEN INHALT:

Bürgermeister Andreas Mauersberger

SATZ & DRUCK:

S-PRINT Digitaler Druck GmbH · 09456 Annaberg-Buchholz
Adam-Ries-Str. 16 · Tel. 03733 42810 · E-Mail: info@sprint-net.de

BILDER:

(@stock.adobe.com), (Gem. Mildenau)

ERSCHEINUNG:

seit Mai 1990

PREIS:

0,75 EUR

VERKAUFSSTELLEN:

im OT Mildenau – Bäckerei Meyer, Wiesenbader Straße;
Bäckerei Wolter, Dorfstraße; Bäckerei Hertel, Dorfstraße
im OT Arnsfeld – Annaberger Land e. V., Hauptstraße

Die Meinungen der einzelnen Verfasser müssen nicht mit der

des Herausgebers übereinstimmen.

Für den Inhalt nichtamtlicher Beiträge wird keine Verantwortung übernommen. Außerdem behält sich der Herausgeber z. B. aus Platzgründen das Recht auf Änderungen, Kürzungen und Ergänzungen eingerichteter Beiträge im Ausnahmefall vor. Bei Übersendung von Veröffentlichungswünschen übernimmt die Redaktion keine Verantwortung dafür, dass diese bei uns rechtzeitig, unverfälscht oder vollständig eingehen. Telefonische Rückfrage ist zu empfehlen.

Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere Schadensersatz, sind ausgeschlossen.

Pokallauf der Jugendfeuerwehren findet verdienten Sieger



Fotos: Jugendfeuerwehr Arnsfeld

Am 6. September 2025 machte der seit 2002 durchgeführte Grenzlandpokal Station in Arnsfeld. Auf die knapp 70 Teilnehmer in zehn Mannschaften aus den Orten Satzung, Mildenau, Kühnhaide, Grumbach, Reitzenhain, Königswalde und Arnsfeld warteten 14 spannende Stationen auf einem Rundkurs durch das Dorf.

Dabei kam es nicht nur auf Feuerwissen und geübte Handgriffe an. Vielmehr galt es sich mit Teamgeist, Spaß und Geschicklichkeit an den gestellten Aufgaben zu beweisen.

Fortsetzung Seite 13





Öffnungszeiten und Ansprechpartner in der Gemeindeverwaltung Mildenau

ÖFFNUNGSZEITEN GEMEINDE

Montag	geschlossen
Dienstag	8.00 – 12.00 Uhr 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8.00 – 12.00 Uhr 13.00 – 17.00 Uhr
Freitag	8.00 – 12.00 Uhr

HAUPTAMT

Hauptamtsleitung/Standesamt

E-Mail: hauptamt@mildenau.de

Frau Annegret Böttcher Tel. 56 55 10
E-Mail: standesamt@mildenau.de

Herr David Mühl Tel. 56 55 13
E-Mail: meldestelle@mildenau.de
oder standesamt@mildenau.de

Vermietung, Verpachtung,

Immobilien

Frau Silke Gehlert Tel. 56 55 21
E-Mail: silke.gehlert@mildenau.de

Öffentlichkeitsarbeit, Vermietung komm. Liegenschaften

Frau Susann Siegert Tel. 56 55 23
E-Mail: hauptamt1@mildenau.de

Gewerbe-/Ordnungs- und Verkehrsamt

Frau Claudia Müller Tel. 56 55 11
Herr Johannes Claus Tel. 56 55 35
E-Mail: ordnungsamt@mildenau.de

Meldestelle und Fundbüro

Frau Nadine Lange Tel. 56 55 12
E-Mail: meldestelle@mildenau.de

TRINKWASSERZWECKVERBAND

Herr René Lorenz

Tel. 0171 823 7052

E-Mail: Trinkwasser@mildenau.de

BAUAMT

Bauamtsleiterin Tel. 56 55 31

Frau Nicolette Kreisinger-Teucher

E-Mail: bauamt@mildenau.de

Bauhofleiter

Tel. 56 55 32

Herr Heiko Melzer

E-Mail: bauhof@mildenau.de

Liegenschaften

Frau Veronika Thiele Tel. 56 55 33

E-Mail: liegenschaften@mildenau.de

BÜRGERMEISTERAMT

Bürgermeister

Herr Andreas Mauersberger
Tel. 56 55 22
E-Mail: buergermeister@mildenau.de

Sekretariat

Frau Ute Langklotz
Tel. 56 55 20
E-Mail: sekretariat@mildenau.de

Krankentransport



Krankentransport

ACHTUNG! Der Krankentransport ist kein Notfalleinsatz. Tel.: 0371 19222

Im lebensbedrohlichen Notfall rufen Sie den Rettungsdienst unter Notruf 112.



Telefon-Seelsorge

Rund um die Uhr erreichbar, kostenlos

Tel. 0800 1110111 oder Tel. 0800 1110222

Not- und Sorgentelefon im Erzgebirgskreis:
Tel. 037296 3862



Bereitschaftsdienst der Tierärzte vom 27.10.–30.11.2025

Kleintierbesitzer werden gebeten, sich an die zentrale Notrufnummer 0180 584 37 36 zu wenden.



27.10.–02.11.2025

Tierarztpraxis Armbrecht in Schlettau
Tel. 01520 2816720 (Großtiere)

03.11.–09.11.2025

Tierarztpraxis Armbrecht in Schlettau
Tel. 01520 2816720 (Großtiere)

10.11.–16.11.2025

Tierarztpraxis Lindner, Thum, (Großtiere)
Tel. 037297 476312, Mobil 0162 3794419

17.11.–23.11.2025

Tierarztpraxis Denny Beck, Gelenau
Tel. 0173 9173384 (Großtiere)

24.11.–30.11.2025

Tierarztpraxis Lindner, Thum, (Großtiere)
Tel. 037297 476312, Mobil 0162 3794419

Der Bereitschaftsdienst beginnt bei allen Kollegen wochentags jeweils 18:00 Uhr und endet am darauffolgenden Tag 8:00 Uhr. Die Wochenendbereitschaft beginnt Freitag 18:00 Uhr und endet Montag 8:00 Uhr. Es wird gebeten, den tierärztlichen Bereitschaftsdienst nur in DRINGENDEN FÄLLEN in Anspruch zu nehmen und sich vor dem Besuch des Notdienstes immer telefonisch anzukündigen.

Bezahlung im Notdienst: Notdienstgebühr + alle erbrachten Leistungen im mindestens doppelten Gebührensatz der GOT, Barzahlung, Rechnung nur nach Absprache vor erfolgter Behandlung!

Notruf



Notruf

Polizei Tel.: 110

Feuerwehr und Rettungsdienst Tel.: 112

Polizeirevier

Annaberg-Buchholz Tel.: 880

Giftnotruf Tel.: 0361 730730

EKA Annaberg Tel.: 800



Zahnarzt-Notdienst

Datenbank (kostenfrei) für die Suche nach zahnärztlichen Notdiensten:

www.zahnarzt-notdienst.de

Zahnärztlicher Notdienst,
Ansage und Vermittlung – A&V e.V.

Karlstraße 110 · 80335 München
www.notzahnarzt24.de

**Sprechtag Friedensrichter**

Anmeldungen für eine Beratung sind möglich unter:

Tel. 03733 56 55 0
(Gemeindeverwaltung)

**Störungsrufnummer**

Montag bis Sonntag:

00:00 – 24:00 Uhr

MITNETZ STROM

Tel.: 0800 2 30 50 70 (kostenfrei)

www.stromausfall.de

www.mitnetz-strom.de/stromausfall

**Sitzungen der Gemeinde**

Die nächste öffentliche **Sitzung des Gemeinderates** findet am Donnerstag, den 06.11.2025 statt.

Die nächste öffentliche **Sitzung des Verwaltungsausschusses** findet am Dienstag, den 18.11.2025, statt.

Die Uhrzeit und der Tagungsort werden über Aushänge bekannt gegeben.

Amtliche Bekanntmachungen

Niederschrift über die am 04.09.2025 stattgefundene öffentliche Sitzung des Gemeinderates im Ratssaal

Zweckvereinbarung zur Übernahme der verkehrsrechtlichen Anordnungen durch die Gemeinde Großrückerswalde

Beschluss 119/25:

Herr Thomas Wagler stellt den Antrag auf Beendigung der Diskussion zum Thema Übertragung des Straßenverkehrsrechts und um Abstimmung zum Beschlussvorschlag.

Abstimmung: **15 Ja – einstimmig**

Beschluss 120/25:

Der Gemeinderat der Gemeinde Mildenau stimmt der Zweckvereinbarung mit der Gemeinde Großrückerswalde zur Übertragung der Aufgaben des Straßenverkehrsrechts zu.

Der Bürgermeister wird beauftragt, die Zweckvereinbarung zu unterzeichnen und die weiteren Schritte zur Umsetzung einzuleiten.

Abstimmung: **7 Ja**
7 Nein, 1 Enthaltung

Vermessung Flurst. Nr. 673/6
Gem. Mildenau

Beschluss 121/25:

Die Gemeinde Mildenau beauftragt umgehend die Ausgliederung der mit Kaufvertrag vom 03.04.2008 von der Bodenverwertungs- und -verwaltungs GmbH erworbenen Teilfläche des Flurstücks Nr. 673/6 der Gemarkung Mildenau.

Das Vermessungsbüro Fiedler, Poststraße 11 in 09496 Marienberg erhält den Auftrag zur Umsetzung der Katastervermessung entsprechend des Angebots vom 11.08.2025.

Der Gebirgsland Agrar GmbH Mildenau wird nach Vorlage des endgültigen Vermessungsergebnisses die hälfte der Vermessungskosten in Rechnung gestellt. Alle weiteren anfallenden Kosten bis zur Grundbuchumschreibung übernimmt die Gemeinde Mildenau.

Abstimmung: **15 Ja – einstimmig**

Vorkaufsrechtsanfragen

Mit dem **Beschluss 122/25** wurde zu einer Vorkaufsrechtsanfrage entschieden.

Abstimmung: **15 Ja – einstimmig**

Vergabe Angebot Erneuerung öffentl. Regenwasserleitung in Mildenau

Beschluss 123/25:

Für die Erneuerung einer öffentlichen Regenwasserleitung in Mildenau wird das Angebot vom 03.09.2025 der Firma Gotthard Rebentisch, Alte Dorfstraße 97, 09456 Annaberg-Buchholz OT Geyersdorf beauftragt.

Abstimmung: **14 Ja**
1 Befangen

Spendeneingänge

Mit den **Beschlüssen 124/25** und 125/25 wurde nach § 73 SächsGemO Absatz 5 die Annahme der nachfolgenden Spenden bestätigt.

Hauptamt

Niederschrift über die am 16.09.2025 stattgefundene Sitzung des Verwaltungsausschusses im Rathaus

– ÖFFENTLICHER SITZUNGSTEIL –

Geänderte Zweckvereinbarung Straßenverkehrsrecht mit der Gemeinde Großrückerswalde

Beschluss 126/25:

Der Verwaltungsausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, der geänderten Zweckvereinbarung mit der Gemeinde Großrückerswalde zur Übertragung der Aufgaben des Straßenverkehrsrechts zuzustimmen.

Abstimmung: **3 Ja**
2 Nein

Bestätigung Angebot über die Prüfung der Jahresabschlüsse gemäß § 104 SächsGemO für die Jahre 2025 bis 2027 der Gemeinde Mildenau

Beschluss 127/25:

Der Verwaltungsausschuss bestätigt das Vertragsangebot des Herrn Dr. Karl-Christian Stopp Wirtschaftsprüfer / Steuerberater, Am Steinkreuz 2, 09468 Geyer für die Prüfung der Jahresabschlüsse und Rechenschaftsberichte für die Jahre 2025/2026/2027 der Gemeinde Mildenau vom 30.08.2025.

Abstimmung: **5 Ja – einstimmig**

Bestätigung Angebot über die Durchführung der Kassenprüfungen gemäß § 106 SächsGemO für die Jahre 2026 bis 2028 der Gemeinde Mildenau

Beschluss 128/25:

Der Verwaltungsausschuss bestätigt das Vertragsangebot des Herrn Dr. Karl-Christian Stopp Wirtschaftsprüfer / Steuerberater, Am Steinkreuz 2, 09468 Geyer für die Kassenprüfung gemäß § 106 SächsGemO für die Jahre 2026 / 2027 / 2028 der Gemeinde Mildenau vom 30.08.2025.

Abstimmung: **5 Ja – einstimmig**

Hauptamt

Das Einwohnermeldeamt der Gemeinde Mildenau informiert zu Erläuterungen zu den einzelnen Übermittlungssperren

Nach dem Bundesmeldegesetz (BMG) haben die Einwohner in folgenden Fällen die Möglichkeit der Übermittlung ihrer Melde-daten zu widersprechen.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft durch den Familienangehörigen eines Mitglieds dieser Religionsgemeinschaft (Nr.1)

Sie haben gemäß § 42 Absatz 3 Satz 2 BMG das Recht, der Datenübermittlung nach § 42 Absatz 2 BMG widersprechen zu können.

Haben Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgemeinschaft Familienangehörige, die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgemeinschaft angehören, darf die Meldebehörde gemäß § 42 Absatz 2 BMG von diesen Familienangehörigen folgende Daten übermitteln:

1. Vor- und Familiennamen,
2. Geburtsdatum und Geburtsort,
3. Geschlecht,
4. Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft,
5. derzeitige Anschriften,
6. Auskunftssperren nach § 51 BMG sowie
7. Sterbedatum.

Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten für Zweck des Steuererhebungs-rechts an die jeweilige öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft. Diese Zweckbin-dung wird dem Empfänger bei der Über-mittlung mitgeteilt. Der Widerspruch ist bei der Meldebehörde der alleinigen Wohnung oder der Hauptwohnung einzulegen. Er gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- und Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk (Nr. 2)

Sie haben gemäß § 50 Absatz 5 BMG das Recht, der Datenübermittlung nach § 50

Absatz 2 BMG zu widersprechen. Verlan-gen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- und Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 BMG Auskunft erteilen über:

1. Familienname,
2. Vornamen,
3. Doktorgrad,
4. Anschrift sowie
5. Datum und Art des Jubiläums.

Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, je-der fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgen-de Ehejubiläum. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Wi-derspruch ist bei allen Meldebehörden, bei denen die betroffene Person gemeldet ist, einzulegen. Er gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Über-mittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen (Nr. 3)

Sie haben gemäß § 50 Absatz 5 BMG das Recht, der Datenübermittlung nach § 50 Absatz 1 BMG an Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstim-mungen auf staatlicher und kommunaler Ebene zu widersprechen.

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Ab-satz 1 BMG Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstim-mungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstim-mung vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über die in § 44 Ab-satz 1 Satz 1 BMG bezeichneten Daten von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestim mend ist.

Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermit-telt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwen-

den und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu lö-schen oder zu vernichten. Bei einem Wider-spruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch ist bei der Meldebehörde der alleinigen Wohnung oder der Haupt-wohnung einzulegen. Er gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage (Nr. 4)

Sie haben gemäß § 50 Absatz 5 BMG das Recht, der Datenübermittlung nach § 50 Absatz 3 BMG an Adressbuchverlage wi-dersprechen zu können. Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 3 BMG Adress-buchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über:

1. Familienname,
2. Vornamen,
3. Doktorgrad und
4. derzeitige Anschriften.

Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adress-verzeichnisse in Buchform) verwendet wer-den. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch ist bei allen Meldebehörden, bei denen die betroffene Person gemeldet ist, einzulegen. Er gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermitt-lung von Daten an das Bundes-amt für das Personalmanage-ment der Bundeswehr (Nr. 5)

Sie haben gemäß § 36 Absatz 2 Satz 1 BMG das Recht, der Datenübermittlung nach § 58c Absatz 1 des Soldatengesetzes wi-dersprechen zu können. Dies gilt nur bei der Anmeldung von Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflich-ten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, so-fern sie hierfür tauglich sind.

Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden:

1. Familienname,
2. Vornamen und
3. gegenwärtige Anschrift.

Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch ist bei der Meldebehörde der alleinigen Wohnung oder der Hauptwohnung einzulegen. Er gilt bis zu seinem Widerruf.

Den Antrag auf die Einrichtung von Übermittlungssperren können Sie mittels des beigefügten Formblattes stellen und bei der Gemeindeverwaltung Mildenau abgeben. Den Vordruck finden Sie ebenfalls auf unserer Homepage.

Antrag auf Einrichtung einer Übermittlungssperre

Eingangsstempel

Familienname:

Vorname(n):

Geburtsname:

Geburtsdatum:

Anschrift:

Übermittlungssperren (Nr. der Sperren siehe Erläuterungen)

- 1 Da ich nicht der Religionsgesellschaft meines Ehegatten angehöre, beantrage ich gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 Bundesmeldegesetz (BMG), dass meine Daten nicht an die **Religionsgesellschaft meines Ehegatten** übermittelt werden.
- 2 Ich widerspreche der Weitergabe meiner Daten, wenn ich ein **Alters- oder Ehejubiläum** begehe und bitte um Einrichtung einer Übermittlungssperre nach § 50 Abs. 5 i.V.m. § 50 Abs. 2 Bundesmeldegesetz (BMG).
- 3 Ich widerspreche der Weitergabe meiner Daten an **Parteien, Wählergruppen** und andere im **Zusammenhang mit Wahlen** und bitte um Einrichtung einer Übermittlungssperre nach § 50 Abs. 5 i.V.m. § 50 Abs. 1 Bundesmeldegesetz (BMG).
- 4 Ich widerspreche der Weitergabe meines Namens und meiner Anschrift an **Adressbuchverlage** nach § 50 Abs. 5 i.V.m. § 50 Abs. 3 Bundesmeldegesetz (BMG) und bitte um Einrichtung einer Übermittlungssperre.
- 5 Ich widerspreche der Datenübermittlung an das **Bundesamt für Personalmanagement der Bundeswehr** gemäß § 36 Abs. 2 Bundesmeldegesetz (BMG). Diese Datenübermittlung erfolgt zum Zwecke der Übersendung von Informationsmaterial über die Streitkräfte an eventuell zukünftige Freiwillige.

Datum und Unterschrift

Amtliche Vermerke:

Beteiligungsbericht der Gemeinde Mildenau nach § 99 SächsGemO für das Geschäftsjahr 2024

Die Gemeinde Mildenau gibt hiermit bekannt, dass der Beteiligungsbericht der Gemeinde Mildenau nach § 99 SächsGemO für das Geschäftsjahr 2024

im Rathaus Mildenau, Dorfstraße 95

während der nachfolgend aufgeführten Dienststunden eingesehen werden kann:

Montag	8.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	8.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	13.00 – 17.00 Uhr
Freitag	8.00 – 12.00 Uhr

oder online abrufbar unter:

<https://www.mildenau.de/verwaltung-politik/verwaltung/oefentliche-bekanntmachungen/>



Mauersberger
Bürgermeister

Beteiligungsbericht des Trinkwasserzweckverband Mildenau-Streckewalde

Der Trinkwasserzweckverband Mildenau-Streckewalde gibt hiermit bekannt, dass der Beteiligungsbericht des Trinkwasserzweckverbandes Mildenau-Streckewalde nach § 99 SächsGemO für das Geschäftsjahr 2024

im Rathaus Mildenau, Dorfstraße 95
ab dem 06.11.2025

während der nachfolgend aufgeführten Dienststunden ausgelegt wird:

Montag	8.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	8.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	13.00 – 17.00 Uhr
Freitag	8.00 – 12.00 Uhr

oder online abrufbar unter:

<https://www.mildenau.de/verwaltung-politik/informationen/trinkwasser-zweckverband-mildenau-streckewalde/>



Mauersberger
Verbandsvorsitzender



Trinkwasserzweckverband
Mildenau – Streckewalde

Bekanntmachung Trinkwasserzweckverband Mildenau-Streckewalde

Der Trinkwasserzweckverband Mildenau-Streckewalde gibt hiermit bekannt, dass entsprechend § 76 der SächsGemO

der Entwurf der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026

in der Zeit vom 05.11. – 13.11.2025
im Rathaus Mildenau, Dorfstraße 95
ab dem 03.11.2025

während der nachfolgend aufgeführten Dienststunden ausgelegt wird:

Montag	8.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	8.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	13.00 – 17.00 Uhr
Freitag	8.00 – 12.00 Uhr

oder online abrufbar unter:

<https://www.mildenau.de/verwaltung-politik/informationen/trinkwasser-zweckverband-mildenau-streckewalde/>



Einwohner und Abgabepflichtige können in der Zeit vom 05.11. bis 25.11.2025 Einwendungen gegen den Entwurf erheben.

Auf § 4 Abs. 4 Satz 4 der Sächsischen Gemeindeordnung wird hingewiesen.



Mauersberger
Verbandsvorsitzender

Gemeindenachrichten

Die nächste Blutspendeaktion in Ihrer Region

am Freitag, den 21.11.2025
von 15.00 – 19.00 Uhr,
in 09456 Mildenau, KDZM,
Plattenthaler Weg 16

Weitere Informationen zum Thema Blutspende werden unter der kostenlosen Hotline 0800 11 949 11 oder über den Digitalen Spenderservice www.spenderservice.net.

Das freundliche Blutspende-Team des DRK erwartet alle, die helfen wollen.



Polizeirevier Annaberg: Ihre Bürgerpolizistin vor Ort für unsere Gemeinde



Ihre Bürgerpolizei
INFORMIERT ...

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Mildenau, so können Sie die Bürgerpolizistin Frau Claudia Auerbach erreichen:

Adresse:

Polizeirevier Annaberg
Klosterstraße 16
09456 Annaberg-Buchholz

Telefon: +49 3733 88-280
Telefax: +49 3733 88-106

Betreuungsbereich:

Mildenau

Sprechzeiten:

15:00 – 17:00 Uhr
jeden letzten Dienstag
im Monat,
25.11.2025

im Ratssaal der Gemeinde:

Sollte der Polizeistandort nicht besetzt oder Ihr Bürgerpolizist nicht erreichbar sein, wenden Sie sich bitte an das Polizeirevier Annaberg.



Weiterführende Informationen zur Kontaktaufnahme oder zu Sprechzeiten finden Sie im Internet unter dem Link:

Dort wählen Sie auf der rechten Seite bitte noch den betreffenden Ort aus.

[https://www.
polizei.sachsen.
de/de/13124.htm](https://www.polizei.sachsen.de/de/13124.htm)



Besuch aus der Partnergemeinde zum Kartoffelfest



Am Wochenende vom 27./28. September fand wieder das weit über unsere Gemeindegrenzen hinaus bekannte und beliebte Kartoffelfest statt.

Auch in diesem Jahr konnte eine große Anzahl an Besuchern die vielfältigen kulturellen und kulinarischen Angebote nutzen.

Für unsere Gemeinde hatte sich ganz besonderer Besuch angekündigt.

Es war mir eine besondere Freude, den Bürgermeister unserer Partnergemeinde Pommelsbrunn im Nürnberger Land, Herrn Haushahn, mit seiner Familie sowie das Ehepaar Bleisteiner am Samstag herzlich in Mildonau begrüßen zu dürfen.

Unsere Gäste nutzen das Wochenende u.a. für eine Besichtigung der neu renovierten Kirche, viele gute Gespräche und natürlich für einen ausgiebigen Bummel über das Festgelände nebst Festzelt.

Am Sonntagnachmittag traten unsere Freunde aus Franken dann wieder ihre Heimreise an.

Wir Bürgermeister waren uns darin einig, dass wir die partnerschaftlichen Beziehungen zwischen beiden Gemeinden weiter pflegen und wieder vertiefen sollten.

BM Andreas Mauersberger

Zuarbeit für den Veranstaltungskalender 2026

Werte Einwohner,

es ist zu einer schönen Tradition geworden einen jährlichen Veranstaltungskalender für das kommende Jahr zusammen zu stellen.

Der Veranstaltungskalender soll in der Januar-Ausgabe des Dorfblattes veröffentlicht werden.

Die Vereine und sonstige Veranstalter haben die Möglichkeit Ihre Veranstaltungsdaten per E-Mail:

**hauptamt2@mildenau.de,
telefonisch 03733 565521**
oder schriftlich bis spätestens zum
05.12.2025 der Gemeinde zu melden.

Später eingehende Meldungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Gehlert, Hauptamt



Programm für den Mildenauer Weihnachtsmarkt 2025

Samstag, den 29.11.2025

- | | |
|---------------|---|
| 15.00 Uhr | Eröffnung des Weihnachtsmarktes auf dem Platz an der Grundschule |
| 15.45 Uhr | Grußwort des Bürgermeisters |
| ca. 16.00 Uhr | Auftritt der „Flying Danzer“ des TSV Grün-Weiß Mildenau e. V. |
| ca. 16.00 Uhr | „Permett aschiebn“ durch den Schnitzverein Mildenau am Schnitzerhäusel |
| 16.30 Uhr | Auftritt der Posaunenchöre der Kirchgemeinden Mildenau |
| 17.00 Uhr | Start des lebendigen Adventskalenders, umrahmt von den Posaunenchören der Kirchgemeinden Mildenau |
| 17.15 Uhr | Auftritt der Kurrende und des Spatzenkreises der Ev.-luth. Kirchgemeinde Mildenau |
| ca. 17.30 Uhr | kommt dr Rupprich |
| ca. 19.00 Uhr | Ende |

Die ortsansässigen Vereine und Händler laden Sie herzlich zu einem Bummel über den Weihnachtsmarkt ein. An den Verkaufsständen können Speisen und Getränke gekauft werden.

– Änderungen vorbehalten –



Foto: Gemeindearchiv Mildenau

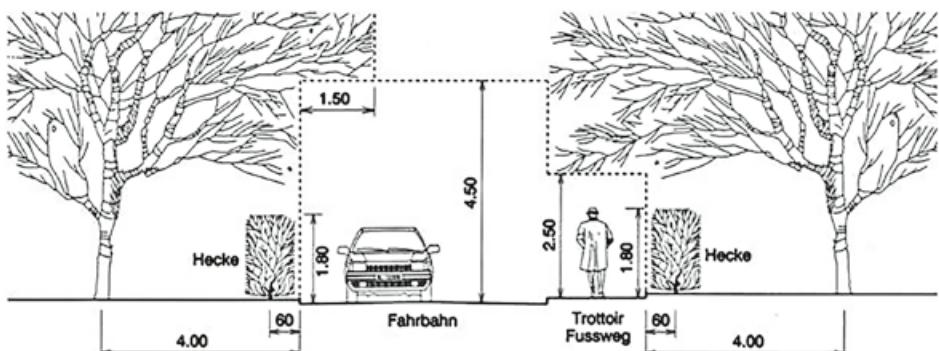
Hinweise zum Schneiden von Hecken und Sträuchern zur Verkehrssicherheit

Im Herbst ist es wieder Zeit, Grundstücke und Gärten winterfest zu machen.

Nicht selten ragen Pflanzen, Hecken usw. über Bürgersteige und Verkehrswege. Hierbei gilt zu beachten: Bäume, Sträucher und sonstige Anpflanzungen auf Grundstücken dürfen die Sicherheit oder Leichtigkeit des Straßenverkehrs nicht behindern. Ragen diese zu weit in den öffentlichen Verkehrsraum hinein, bestehen Gefahren für Fußgänger, Radfahrer und Autoverkehr.

Sichtverhältnisse werden eingeschränkt, Verletzungsgefahren steigen, Beschädigungen an Fahrzeugen drohen.

Nicht zuletzt könnten Verkehrszeichen verdeckt werden. Besonders gefährlich sind



Behinderungen bei Straßeneinmündungen.

Auch die Straßenreinigung bzw. die Müllabfuhr wird erschwert, wenn vorstehende Äste diese beschädigen.

Die Eigentümer von Grundstücken an öffentlichen Straßen werden deshalb gebeten, ihre Anpflanzungen zu kontrollieren und gegebenenfalls zurückzuschneiden.

Bei öffentlichen Verkehrsflächen muss der Luftraum über den Fahrbahnen mindestens bis 4,50 Meter, über Geh- und Radwegen bis mindestens 2,50 Meter Höhe von überhängenden Ästen und Zweigen freigehalten werden: das sogenannte „Lichtraumprofil“. Gleichzeitig sind Bäume auf ihren Zustand, insbesondere auf Standsicherheit, zu untersuchen und dürres Geäst beziehungsweise dürre Bäume ganz zu entfernen.

Der Bewuchs ist entlang der Gehwege bis zur Gehweg Hinterkante zurückzuschneiden. An Straßeneinmündungen und -kreuzungen müssen Hecken, Sträucher und andere Anpflanzungen stets so niedrig gehalten werden, dass eine ausreichende Übersicht für die Kraftfahrer gewährleistet ist. Diese Anpflanzungen dürfen im Allgemeinen nicht höher als 80 cm sein.

Auch Verkehrszeichen und Straßennamenschilder müssen freigeschnitten werden, sodass sie jederzeit, auch bei schlechten Sichtverhältnissen oder Dunkelheit, gut erkennbar bleiben.

Baumeigentümer oder die zuständigen Straßenbaulastträger sind für die Einhal-



tung des Lichtraumprofils verantwortlich. Ein bloßes Warnschild mit dem Hinweis auf ein eingeschränktes Lichtraumprofil reicht nicht aus, um die Haftung für Schäden durch überhängende Äste auszuschließen.

Werden Verkehrsteilnehmer durch nicht freigeschnittene Gehölze gefährdet oder kommt es gar zu Schäden, kann dies er-

hebliche zivilrechtliche und gegebenenfalls strafrechtliche Konsequenzen nach sich ziehen.

Sollten Sie Fragen hierzu haben, stehen Ihnen die Mitarbeiter des Ordnungs- und Verkehrsamtes gern zur Verfügung.
Tel.: 03733 565511 bzw. 03733 565535
E-Mail: ordnungsamt@mildenhau.de

Programm für den Arnsfelder Weihnachtsmarkt 2025

Samstag, den 29.11.2025

vormittags ca. 11.00 Uhr	„Permett aschiebn“ durch den Arnsfelder Schnitzverein
nachmittags 15.00 Uhr	Eröffnung des Weihnachtsmarktes am Dorfgemeinschaftshaus
16.30 Uhr	Grußwort des Bürgermeisters und Bläserkonzert des Posaunenchores der Ev.-Luth. Kirche Arnsfeld
17.30 Uhr	kommt dr Rupprich
ca. 19.00 Uhr	Ende

Die ortsansässigen Vereine und Händler laden Sie herzlich zu einem Bummel über den Weihnachtsmarkt ein. An den Verkaufsständen können Speisen und Getränke gekauft werden.

Foto: Gemeinearchiv Mildenhau

– Änderungen vorbehalten –

Norafin feiert 40 Jahre Wasserstrahltechnologie!

Seit über 25 Jahren ist Norafin fester Bestandteil des Mildenauer Gewerbegebiets. In diesem Jahr blickt das Unternehmen auf 30 Jahre Firmengeschichte und 40 Jahre Wasserstrahltechnologie zurück – eine bahnbrechende Methode zur Verfestigung von Vliesstoffen, die im damaligen sozialistischen Wirtschaftsraum einen Meilenstein setzte.

Dabei sind die Geschichte der Wasserstrahltechnologie und die Geschichte von Norafin eng miteinander verbunden und reichen zurück in die 1970er Jahre. Ein Team des Forschungsinstituts für Textilien (FIFT) in Karl-Marx-Stadt bekam damals die Aufgabe, eine Technologie zur Herstellung von Vliesstoffen zu entwickeln – und das unter Verwendung einheimischer Ressourcen und ohne den Einsatz von Bindemitteln. Trotz aller Widrigkeiten bei der Teilebeschaffung gelang den Forschern im Jahr 1980 der Aufbau der ersten selbst entwickelten Laboranlage, welche Fasern mittels hohen Wasserdrucks verwirbelte und ein stabiles, textiles Flächengebilde entstehen ließ.

Einen geeigneten Ort für den Aufbau der ersten Produktionsanlage fand man in der alten Flachsspinnerei in Wiesenbad. Dort begann 1982 der Aufbau der ersten Wasserstrahl-Großanlage Europas, die 1985 in Betrieb genommen wurde.

Das Material fand Anwendung in der Medizin für Kompressen und Wundabdeckungen. Weitere Schwerpunkte der Produktentwicklung waren Kunstlederträger, Isoliermaterial für Elektromotoren und Einlagenvliesstoffe.

Im Zuge der Erneuerung des Kurparks in Wiesenbad und dem Abriss der alten Flachsspinnerei wurde ein Neubau im Mildenauer Gewerbegebiet geplant. 1996 begann der Bau einer Produktionshalle sowie der Aufbau der ersten Wasserstrahlverfestigungsanlage. Seit dem Jahr 2000 ist Norafin komplett nach Mildenau umgezogen und damit ein fester Bestandteil der Gemeinde. Bis heute wird kontinuierlich in das Werk investiert. In den drei Produktionshallen stehen zwei moderne Wasserstrahl- und eine Nadeltechnologieanlage sowie eine Ausstattungsanlage.

Mit dem Aufbau eines neuen Werks im Jahr 2017 in Mills River, North Carolina, und der



Mildenau, August 2025

Inbetriebnahme der Produktion im Folgejahr hat Norafin seine Produktionskapazitäten für den amerikanischen Markt erweitert.

Im Jahr 2025 darf Norafin mit Stolz von sich sagen: „Wir sind ein weltweit agierender Spezialist für wasserstrahlverfestigte und vernadelte Vliesstoffe mit 40 Jahren Erfahrung.“

Mit insgesamt rund 240 Mitarbeitenden an zwei Produktionsstandorten auf zwei Kontinenten entwickeln die Experten hochwertige Materialien, die in den unterschiedlichsten Lebensbereichen zum Einsatz kommen und aus dem Alltag nicht wegzudenken sind. Die technischen Spezialvliesstoffe helfen beispielsweise, Feuerwehrleute vor Flammen zu schützen, Patienten vor Infektionen zu bewahren, verschmutzte Luft zu reinigen und hygienische Sauberkeit zu garantieren.

Der Mensch steht im Mittelpunkt des unternehmerischen Handelns. „Als großer Arbeitgeber der Region sind wir uns unserer

sozialen Verantwortung bewusst. Deshalb haben wir anlässlich unserer Jubiläumsfeier im Juni unsere Geschäftspartner um eine finanzielle Zuwendung für die Mildenauer „Kita-Spatzennest“ gebeten.

Norafin rundete den Betrag selbst noch auf, sodass im August 2.000 € für den Aufbau des neuen Rutschenturms übergeben werden konnten.

Durch kontinuierliche Innovation und Anpassungsfähigkeit hat das Unternehmen über Jahrzehnte hinweg Maßstäbe in der Vliesstoffproduktion gesetzt. Mit seiner tief verwurzelten, von Erfolg und technologischen Durchbrüchen geprägten Geschichte wird Norafin auch zukünftig ein Vorreiter in der Textilbranche bleiben. Mit viel Unternehmergeist und Innovationsgeschick plant es, seine Position als führender Spezialist in der globalen Vliesstoffindustrie weiter auszubauen und zu festigen.

Wichtiges zur Entsorgung von Elektrogeräten

Was zählt alles zum Elektroschrott?

- Elektrogeräte, die Strom benötigen – egal ob über Stecker, Akku oder Batterie – dürfen nicht in den Hausmüll, sondern müssen als Elektroschrott entsorgt werden.
- Zum Elektroschrott zählen auch Geräte, bei denen auf den ersten Blick nicht erkennbar ist, dass es sich um elektronische Produkte handelt. Dazu gehören beispielsweise:

smarte Kleidung
(wie Blinklicht-Schuhe),
batteriebetriebenes Spielzeug
und batteriebetriebene
Kuscheltiere, Ladekabel,
Verlängerungskabel, Kopfhörer
oder Rauchmelder.

- Wer unsicher ist, ob ein Gerät als Elektroschrott gilt, sollte auf das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne achten. Dieses Kennzeichen ist seit dem 01.01.2023 für alle in Deutschland in Verkehr gebrachten Elektro- und Elektronikgeräte verpflichtend.



Warum ist es wichtig, Elektroschrott gesondert zu entsorgen?

- Elektroschrott enthält wertvolle Rohstoffe wie Kupfer, Gold, Silber und Kobalt – aber auch umweltschädliche Substanzen wie Blei, Cadmium und Quecksilber. Damit die Metalle recycelt und die gefährlichen Stoffe sicher entsorgt werden können, ist eine fachgerechte Entsorgung unbedingt erforderlich.

Wo kann man Elektro- und Elektronikaltgeräte abgeben?

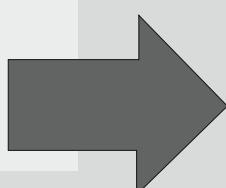
- Alte Elektrogeräte gehören keinesfalls in den Restabfall – ebenso wenig in die Papier- oder Gelbe Tonne.
- Elektroschrott kann kostenlos in Supermärkten, Bau- und Elektromärkten und an den Wertstoffhöfen abgegeben werden (siehe Grafik unten).
- Rückgabestellen in Ihrer Nähe finden Sie

Zur Entsorgung wird Elektroschrott in verschiedene Kategorien unterteilt:

KLEINGERÄTE:

(bis zu drei Stück, nicht größer als 25 cm)

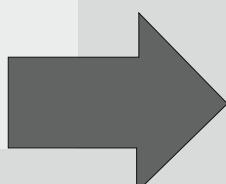
z. B.
LED-Lampen
Föhn
Pürierstab
Handy
Toaster



- Fachmärkte für Elektrogeräte mit einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m²
- Supermärkte und Lebensmitteldiscounter mit einer Verkaufsfläche von 800 m² die mehrmals im Jahr Elektrogeräte im Angebot haben
- an allen Wertstoffhöfen

GROSSGERÄTE:

z. B.
Monitore
Waschmaschine
Geschirrspüler
Elektroherd
Kühlschrank



- müssen die Händler kostenfrei zurücknehmen, wenn ein neues vergleichbares Gerät gekauft wird
- an allen Wertstoffhöfen (keine Industriegeräte; haushaltsüblicher Anzahl)

unter:

<https://entsorgungsstellen.e-schrott-entsorgen.org/suche>



Standesamtliche Nachrichten, Anzeigen

Wir gratulieren allen Einwohnern unserer Gemeinde, die im November Geburtstag haben oder ihr Ehejubiläum begehen, auf das Herzlichste.

Ihre Gemeindeverwaltung & Dorfblatt-Redaktion

Wir gratulieren zum Geburtstag



Wir gratulieren den Ehepaaren

im OT Mildenhau

am 03.11.2025

Sonja Nestler

zum 75. Geburtstag

am 17.11.2025

Annelie Wötzl

zum 75. Geburtstag

am 19.11.2025

Frank Ehrlich

zum 93. Geburtstag

am 12.11.2025

Sabine Brückner

zum 70. Geburtstag

am 18.11.2025

Dietmar Meyer

zum 85. Geburtstag

im OT Arnsfeld

am 27.11.2025

Hanna Siegert

zum 85. Geburtstag

im OT Mildenhau

Steffi und Andrä Hiemann

am 22. November 2025 zur „Goldenen Hochzeit“

im OT Arnsfeld

Regina und Karl-Heinz Müller

8. November 2025 zur „Goldenen Hochzeit“

Wir wünschen allen weiterhin Glück und Gesundheit

AUS dem Vereinsleben

Offene Pfarrscheune Mildenhau

Hier bei uns kannst du immer zwei Tage die Woche vorbeikommen,
Dienstag und Donnerstag von 16.00 bis 21.00 Uhr
kostenlos und unverbindlich.

Glaubst du nicht? – Versuch es mal! –

Wir freuen uns auf dich! –

Das Team der Pfarrscheune

Kontakt:

E-Mail: pfarrscheune.mildenhau@outlook.de

Das aktuelle Programm für November 2025 unter

www.pfarrscheune-mildenhau.de oder auf Instagram pfarrscheune_mildenhau



EC-HÜTT'L - November 2025



Freitag 17.30 Uhr	07.11.25 Jugendstunde in Steinbach
Samstag 10.00 Uhr	08.11.25 Kinderstunde
Freitag 17.30 Uhr	14.11.25 Konfi-Special in Arnsfeld
Samstag 10.00 Uhr	15.11.25 Kinderstunde

Freitag 17.30 Uhr	21.11.25 Jugendstunde in Arnsfeld
Samstag 10.00 Uhr	22.11.25 Kinderstunde
Freitag 17.30 Uhr	28.11.25 Gummibärenbande in Arnsfeld
Samstag 10.00 Uhr	29.11.25 Kinderstunde

Fortsetzung – Pokallauf der Jugendfeuerwehren findet verdienten Sieger



Am besten gelang das den Mitgliedern der Jugendfeuerwehr aus Reitzenhain vor Königswalde und Satzung. Sie dürfen den begehrten Wanderpokal nun ein Jahr lang bis zur nächsten Austragung in Kühnhaide ihr Eigen nennen.

Ein Dank gilt allen Helfern sowie dem Erzgebirgskreis und der Landesjugendfeuerwehr für die finanzielle Unterstützung.

Marcel Teucher
Jugendfeuerwehrwart der JF Arnsfeld



Einladung zum Jubiläumskonzert

Er wurde schon zu Lebzeiten „König der Blasmusik“ genannt und hätte in diesem Jahr am 7. November seinen 100. Geburtstag gefeiert, die Rede ist von Ernst Mosch, dem Gründer und langjährigem Chef der „Original Egerländer Musikanten“.

Zusammen mit seinem Orchester hat er sich seit 1956, dem Gründungsjahr der „Original Egerländer Musikanten“ bis zu seinem Tod im Jahr 1999 mit der böhmischen Blasmusik in dem von ihm geprägten unverwechselbaren Egerländer Stil weltweit einen Namen gemacht. Zahlreiche Melodien aus seiner Feder sowie etliche, durch Ernst Mosch und seine Original Egerländer Musikanten bekannt gemachte Werke von hauptsächlich böhmischen Komponisten gehören zum unverzichtbaren Repertoire einer jeden Blaskapelle.

Die Musikantinnen und Musikanten der ERZ-BÖHMISCHEN Blasmusik nehmen dieses Jubiläum zum Anlass, in ihrem Konzert am Samstag, den 15. November 2025 im Gasthof Mildenhau einen kleinen musikalischen Ausschnitt aus dem Lebenswerk von Ernst Mosch zu präsentieren und ihm für sein Schaffen zu danken.

Gleichzeitig begeht die aus dem Musikverein Mildenhau e. V. hervorgegangene „ERZ-BÖHMISCHE Blasmusik“ heuer ihr 5-jähriges Bestehen und möchte sich mit diesem Jubiläumskonzert bei allen Freunden und Fans der Blasmusik für ihre Unterstützung



und Treue in den zurückliegenden Jahren bedanken.

Karten für das Konzert gibt es am Veranstaltungstag ab 14 Uhr an der Tageskasse für 16,00 Euro, oder ab sofort im Vorverkauf zum Preis von 12,50 Euro in den nachfolgend aufgeführten Vorverkaufsstellen:

- **Mildenauer Agrar AG-Getränkemarkt**
Mildenau | Am Sportplatz 7
- **anablu – Inh. Stephanie Dost**
Mildenau | Dorfstraße 34

- **D-Markt Arnsfeld**
Arnsfeld | Hauptstraße 95

- **Gärtnerei Thomas Eberwein**
Königswalde | August-Bebel-Str. 2

Neben der Musik wird natürlich auch für Speisen und Getränke gesorgt sein, sodass einem gemütlichen und unterhaltsamen Nachmittag nichts mehr entgegensteht.

Wir würden uns sehr freuen, Sie zu unserem Jubiläumskonzert begrüßen zu dürfen.

Andreas Frank -ERZ-BÖHMISCHE Blasmusik-



Kirchennachrichten

Monatsspruch November 2025



„Gott spricht: Ich will das Verlorene wieder suchen und das Verirrte zurückbringen und das Verwundete verbinden und das Schwache stärken.“ (Hesekiel 34,16)

Stellt euch vor, mit diesen Worten soll auf einem großen Plakat für bestimmte Berufe geworben werden. Welche Bilder würden dazu passen? Mitarbeiter der Bergwacht oder der Seenotrettung? Krankenpflegerinnen? Feuerwehrleute?

Gemeint war damals der Beruf des Hirten. Ein Hirte sorgt für seine Schafe, treibt sie auf Wiesen, damit sie satt werden, hält sie zusammen, damit sie sich nicht verirren und trägt ein verletztes nach Hause. Der gute Hirte lässt sein Leben für die Schafe.

Alle großen Gestalten in der Bibel waren Hirten: Abraham, Isaak, Jakob, Mose, David.

Auch Gott wird dort häufig mit den Attributen eines Hirten versehen, am bekanntesten wahrscheinlich im 23. Psalm:

„Der Herr ist mein Hirte ...“

Er weidet mich auf einer grünen Aue und führet mich zum frischen Wasser... dein Stecken und Stab trösten mich.“

Wer wünscht sich nicht einen, der den Weg zeigt, an den man sich anlehnen kann, der hilft, tröstet und heilt?

Gott ist ein suchender Gott! Er ist auf der Suche nach dem Verlorenen und damit nach mir.

Er sucht nach den Schuldbeladenen, den Gehetzten, den Kraftlosen, den Verletzten, den Einsamen und all denen, die sich gerade weit entfernt von Gott fühlen.

Er hat Interesse an mir und möchte mir seine Kraft, seine Heilung, seinen Frieden schenken.

Es ist meine Entscheidung, ob ich mir von ihm helfen lasse oder nicht.

Aber ich sollte damit rechnen, dass Gott immer wieder bei mir anklopft, wenn ich ihn aus den Augen verloren habe.

Ich sollte damit rechnen, dass er sich mir immer wieder in den Weg stellt. Sich bei mir in Erinnerung ruft.

Gott sucht mich, uns. Und das ist im Grunde etwas Wunderschönes: Weil Gott in einer lebendigen Beziehung mit uns/mir leben möchte. Weil unser Herz erst dann wirklich ruhig und zufrieden wird, wenn wir ihn gefunden haben.

Sich von ihm finden zu lassen, ist etwas Wunderschönes!

Eine gesegnete Zeit

Pastorin Claudia Küchler

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Mildenau mit Streckewalde



Ab der Wiedereröffnung der Kirche werden alle Predigten als Podcast

auf Spotify und Youtube zum nachhören abrufbar sein.



Folgt und teilt gerne die Kanäle, damit möglichst viele Menschen die frohe Botschaft von Gott erreicht.

Spotify-Kanal



Herzliche Einladung zu

02.11. 20. Sonntag nach Trinitatis

9.00 Uhr Kirchenkaffee
10.00 Uhr Zeugnis-Gottesdienst mit Kindergottesdienst

05.11. Mittwoch

16.30 Uhr Faith Base Plus in der meth. Kreuzkirche

06.11. Donnerstag

15.00 Uhr Trauercafé in der meth. Kreuzkirche

07.11. - 09.11. Frauентage

unter dem Motto „Halte fest, was du hast“ mit Claudia König
Ort: Kreuzkirche

Weitere Informationen findet man auf der Website der Kirchgemeinde

09.11. Sonntag – Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres

9.00 Uhr Kirchenkaffee
10.00 Uhr Allianz-Gottesdienst zum Abschluss der Frauентage mit Claudia König in unserer Kirche (ohne Kindergottesdienst)
10.00 Uhr Familienkirchentag in Ehrenfiedersdorf mit Familienkirche, Essen, Spielen und Gemeinschaft (Ende ca. 16.00 Uhr)

11.11. Dienstag

14.30 Uhr Seniorentreff im Betsaal Streckewalde

16.30 Uhr Andacht zum Martinstag

Martin von Tours teilte in kalter Jahreszeit mit einem Bettler seinen warmen Mantel – wir teilen etwas von dem, was wir haben.

Wir sammeln Geld für die SOS-Kinderdörfer und das Kinderdorf der „Lebensmission e.V.“ in Haiti.

Im Anschluss ziehen wir unter der Aufsicht der freiwilligen Feuerwehr mit unseren Martinslaternen zum Hof hinter der Schule, um dort unser Martinshörnchen zu teilen und warmen Tee zu trinken.

>

> Wer möchte, kann sein Geschenk für „Weihnachten im Schuhkarton“



vor der Andacht im Pfarrhaus oder in der Apotheke abgeben.

Abgabeschluss für die gesamte Aktion ist der 18. November. Danach gehen die Päckchen auf die Reise.
Bitte begleiten Sie die Aktion und Ihr eigenes Päckchen im Gebet.

14.11. – 16.11. Faith Base Wochenende

für die Jugendlichen der Klassen 7 und 8

16.11. Sonntag – Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst in Grumbach mit Cornelius Voigt

18.11. Dienstag

18.00 Uhr Konzert Junger Musiker
19.30 Uhr Gebet für die Region in Grumbach

Kirchengemeinde Arnsfeld/Niederschmiedeberg



Herzliche Einladung zu

01.11. Sonnabend

10.00 Uhr Kinderstunde

02.11. 20. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufgedächtnis und Abendmahl
10.00 Uhr Kindergottesdienst
Kollekte: Eigene Gemeinde
19.30 Uhr Gemeinschaftsstunde der LKG

05.11. Mittwoch

9.00 Uhr Muttivationsschub im Pfarrhaus Arnsfeld

06.11. Donnerstag

19.30 Uhr Gebetskreis

19.11. Mittwoch –

Buß- und Bettag

17.00 Uhr Allianzgottesdienst der Methodistischen Kirche

24.11. Sonntag –

Ewigkeitssonntag

8.30 Uhr Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen in Streckewalde
9.00 Uhr Kirchenkaffee
10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst und Gedenken an die Verstorbenen in Mildenau
Beide Gottesdienste mit Pfr. Voigt

25.11. Dienstag

14.30 Uhr Seniorenkreis
Wer einen Fahrdienst benötigt, melde sich bitte vorab in der Kanzlei an; gerne kann auch eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen werden.
19.00 Uhr Kirchenvorstand

27.11. Donnerstag

19.30 Uhr Bibelabend
Thema: Der heilige Geist und seine Gaben – Teil 2
Ort: Pfarrhaus

29.11. Samstag

17.00 Uhr Der „Lebendige Adventskalender“ startet auf dem Weihnachtsmarkt in Mildenau

30.11. Sonntag – 1. Advent

10.00 Uhr Kirche Kunterbunt in unserer Kirche mit Kirchenkaffee
19.00 Uhr Segenszeit – Abendmahl für unsere Region in der St. Trinitatiskirche Königswalde

BESONDERE HINWEISE

Öffnungszeiten der Pfarramtskanzlei

vormittags

Dienstag – Freitag 10.00–12.00 Uhr

nachmittags

Dienstag 13.00–18.00 Uhr

Mittwoch + Donnerstag 13.00–14.00 Uhr

Tel. 03733 52896

Fax 03733 54043

E-Mail kg.mildenau@evlks.de

Internet www.kirchgemeinde-mildenau.de

07.11. Freitag

16.00 Uhr Worship-Kidstreff im Pfarrhaus

17.30 Uhr Gemeinsame Jugendstunde in Steinbach

08.11. Sonnabend

10.00 Uhr Kinderstunde

09.11. Sonntag Kirchweihfest

08.30 Uhr Festgottesdienst zum Kirchweihfest mit Posaunenchor
Kein Kindergottesdienst
Kollekte: Eigene Gemeinde
19.30 Uhr Gemeinschaftsstunde der LKG

10.11. Kirchweihmontag

19.30 Uhr Gemeinsame Andacht mit Rückschau auf das Gemeindeleben im vergangenen Kirchenjahr in Wort und Bild in der Kirche Arnsfeld
Kollekte: Eigene Gemeinde

11.11. Dienstag

17.00 Uhr Andacht zum Martinstag in der Kirche anschließend Lampionumzug

12.11. Mittwoch

16.30 Uhr Konfirmandenunterricht Klasse 7

13.11. Donnerstag

19.30 Uhr Gebetskreis

14.11. Freitag

16.00 Uhr Worship-Kidstreff im Pfarrhaus
17.30 Uhr Gemeinsame Jugendstunde in Arnsfeld

15.11. Sonnabend

10.00 Uhr Kinderstunde
09.00–14.00 Uhr Konfi-Samstag der Konfirmanden Klasse 8

16.11. Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr

8.30 Uhr Gottesdienst
 Kein Kindergottesdienst
 Kollekte: Ausbildungsstätten der Landeskirche
 14.30 Uhr Friedensgebet zum Volkstrauertag auf dem Friedhof im Anschluss Kaffeetrinken im Gemeinderaum
 14.30 Uhr Gemeinsame Gemeinschaftsstunde in Mildenau
 17.00 Uhr Gemeinsamer Jungen-Erachsenentreff (JET)

18.11. Dienstag

19.30 Uhr Regionalgebet im Pfarrhaus Grumbach

19.11. Mittwoch Buß- und Betttag

8.30 Uhr Gottesdienst
 Kein Kindergottesdienst
 Kollekte: Ökumene und Auslandsarbeit der EKD

20.11. Donnerstag

14.30 Uhr Seniorenkreis
 19.30 Uhr Gebetskreis

21.11. Freitag

16.00 Uhr Worship-Kidstreff im Pfarrhaus
 17.30 Uhr Gemeinsame Jugendstunde in Arnsfeld

22.11. Sonnabend

10.00 Uhr Kinderstunde

23.11. Totensonntag

10.00 Uhr Gemeinschaftsstunde der LKG
 14.00 Uhr Gottesdienst mit Gedenken an die im letzten Kirchenjahr Verstorbenen mit Abendmahl
 14.00 Uhr Kindergottesdienst
 Kollekte: Eigene Gemeinde
 19.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

25.11. Dienstag

19.30 Uhr Frauentreff

26.11. Mittwoch

16.30 Uhr Konfirmandenunterricht Klasse 7
 19.30 Uhr Gemeinsamer Gesprächskreis

27.11. Donnerstag

19.30 Uhr Gebetskreis

28.11. Freitag

16.00 Uhr Worship-Kidstreff im Pfarrhaus
 17.30 Uhr Gemeinsame Jugendstunde in Arnsfeld

29.11. Sonnabend

10.00 Uhr Kinderstunde

30.11. Sonntag 1. Advent

08.30 Uhr Gottesdienst
 Kein Kindergottesdienst
 Kollekte: Arbeit mit Kindern (verbleibt in der Kirchengemeinde)
 14.00 Uhr Gemeinschaftsstunde der LKG

BESONDERE HINWEISE**Öffnungszeiten der Pfarramtskanzlei**

Montag:	9.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch:	14.30 bis 18.00 Uhr
Donnerstag:	9.00 bis 12.00 Uhr

Ev.-meth. Kirche Mildenau**Herzliche Einladung zu****02.11. Sonntag**

10.00 Uhr Bezirksgottesdienst in Königswalde
 gleichzeitig Kinderbetreuung

05.11. Mittwoch

16.30 Uhr Faith Base plus
 18.00 Uhr Gebetskreis
 19.00 Uhr Bibelgespräch

06.11. Donnerstag

15.00 Uhr Trauercafé in Mildenau
 Wir gestalten ein eigenes Grabgesteck.
 19.00 Uhr Kommt Suchtkrankenhilfe

07.11. Freitag – 09.11. Sonntag

Frauenwochenende mit Claudia König (siehe Anzeige)

09.11. Sonntag

10.00 Uhr Allianzgottesdienst zum Abschluss des Frauenwochenendes mit Claudia König in der Ev.-Luth. Kirche
 gleichzeitig KIGO

10.11. Montag

19.00 Uhr Vorstandssitzung

12.11. Mittwoch

18.00 Uhr Gebetskreis
 19.00 Uhr Bibelgespräch

13.11. Donnerstag

19.30 Uhr Finanzausschuss in Königswalde

15.11. Samstag

Faith Base

16.11. Sonntag

10.00 Uhr Gottesdienst
 gleichzeitig Kindergottesdienst

19.11. Mittwoch

17.00 Uhr Allianzgottesdienst zum Buß- und Betttag in der Kreuzkirche

23.11. Sonntag

10.00 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag
 gleichzeitig Kindergottesdienst

26.11. Mittwoch

18.00 Uhr Gebetskreis

30.11. Sonntag

10.00 Uhr Gottesdienst zum 1. Advent mit Abendmahl
 anschließend Kinder-gottesdienst

Landeskirchliche Gemeinschaft Mildenau



Herzliche Einladung zu

04.11. Dienstag

18.45 Uhr Gebetsgemeinschaft
19.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

11.11. Dienstag

18.45 Uhr Gebetsgemeinschaft
19.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

13.11. Donnerstag

14.00 Uhr Nachmittagstreff

15.11. Samstag

19.30 Uhr Gesprächskreis

16.11. Sonntag

14.30 Uhr Bereichsgottesdienst

18.11. Dienstag

18.45 Uhr Gebetsgemeinschaft
19.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

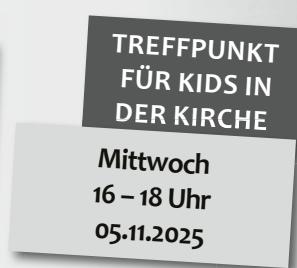
25.11. Dienstag

18.45 Uhr Gebetsgemeinschaft
19.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

30.11. Sonntag

14.00 Uhr Frauenstunde

Herzliche Einladung zu unseren Eltern-Kind-Angeboten



Bis dahin ... Eure Sandra Mauersberger

in den Räumen der
Ev.-meth. Kreuzkirche
Mildenau,
Königswalder Str. 3

Chronik

Die Wimmer-Halde



Die Wimmer-Halde

Unser Melzer Heiko schreibt im Heft „Bergbaupfad Mildenau“ auf Seite 23 von einer markanten Fichte gekrönten Berghalde, welche zur Fundgrube „Güldner Mond“ gehöre.

Es gibt von dieser Halde noch eine andere Erzählung.

Herr Rolf Martin berichtete mir: „Die Ullmann Martha habe früher erzählt, dass es sich dort um ein Grab handeln würde. Einen Soldaten habe man dort ermordet. Auch seien um diese Halde vor vielen Jahren noch Steine aufgeschichtet gewesen.“

Die Geyersdorfer hätten dazu nur die „Wimmer-Halde“ gesagt. Die Fichte steht heute auch nicht mehr.

Uwe Schreiter, Mildenau

- Ihr Saugunge

Dar hot uns ah
noch gefahlt!

No, gepasst hohm werds
enn Ruckstruh Max net,
dass ar an dann 12. Januar 1947
noch emol naus in die Käll sollt, denn dar
47icher Winter war bis heit eener der käl-
testen in Arzgebarg un Schnee gobs ah ge-
nuch. Aber wos wollt ar dä machen, in su
enn dringenden Fall muss eh Nachbar schie-
halfn, ah wenns noch derzu eh Sonntich is.

Ar hot es Struh in de Stiefeln gericht, de
Fußlappen drimgerammelt un de grüßen
Winterstiefeln, die ar ah zun Schneeflug-
fahrn immer ahatt, nagewercht.



Hans-Dieter Wolf –
Ihr Saugunge! –
Jugendstreiche und
Erlebtes aus dem
Erzgebirge – Herausgeber:
Hans-Dieter Wolf,
geboren und aufge-
wachsen in Arnsfeld –
Illustrationen: Guntram
Müller, Mildenhau

De dicke Joppe drüber un de Wintermütz drauf,
wu ar de Ohrnklappen runnermachn konnt, de
dicke Fauster derzu un schie gings in Stall, de
Pfaar rausführn un an dann Rungethlieten
naspanne. Schnell hotr noch zwee Bündel
Struh neigehahe zum Draufsetzn un lus gings.

In Dorf nauf, bein Hungerlieb verbei un der
Brünnelehmd hinner, durch der Treng naus-
zu zum Stroßenwärterheisl. Mei lieber Mann,
do dats aber pfeifn, su eh Wind aber ah.



> Nochert gings dr Überschaar nei un wu ar bis zum Emmi-Gut war, worsch ah wieder ewig ruhicher. Nu worsch nimmer weit bis Stebach, denn dort wullt ar hie.

Un worum dos ganze Theater? Eingtlich war ah noch Ausgangssperre, denn es war ja korz nochn Krieg un do datn de Siecher noch bestimme, war wann rausdurft un ob überhaupt!

Aber dr Max durft, un dar Max musst – denn eh wos ganz Wichtsches stand befier.

Dr Max musst noch Stebach de Hebamme huln, denn iech sollt geborn warn. Un ihr ward lachen, es hot ah alles geklappt, sonst kennt iech eichs itze ja net erzehln.

Es dat gerode Sieme leitn von dr Kerch, do war iech do un alles drah un in Ordning!

Aber dr Ruckstruh Max ward ah gesaht hohm, wie dar an dann Tog endlich wieder of dr Ufnbank soß - no, dar hot uns ah noch gefahlt!

Das Dorfblatt Rätsel

Bäckerei Wolter



Weihnachtssollen
in vielen Varianten

Unser Erzgebirgischer Rosinenbutterstollen erhielt beim jährlichen Erzgebirgischen Stollentag 9 mal die Auszeichnung GOLD!

Dorfstraße 46 • 09456 Mildenau • Tel. 03733 53514
Email: wolterstollen@freenet.de • www.baeckerei-wolter.magix.net

Liebe Kunden aus Mildenau, Arnsfeld und Umgebung, wir bieten dieses Jahr wieder unseren guten „Erzgebirgischen Rosinen-Butterstollen“ in bester Qualität an.

Viele weitere Leckereien entstehen in unserer Backstube, wie z. B. unsere Oblaten-Lebkuchen, die wir nach altem Familienrezept herstellen.

Guten Appetit wünschen Gabriele und Dirk Wolter und das gesamte Bäckerei-Team.



Max Hunger, der Gründer der Richter-Mühle und heutigen Bäckerei Wolter, brachte sich eindrucksvoll beim diesjährigen Mildenauer Dorffest in Erinnerung. Foto: Antje Hähle-Oettel

Wer das richtige Lösungswort herausfindet, kann mit etwas Glück einen Weihnachtssollen nach eigener Wahl gewinnen, den die Bäckerei Wolter zur Verfügung stellt.

Das Lösungswort in unserer letzten Ausgabe lautete:
BUTTERBUERSTE

Einen Getränkegutschein, ausgelobt von Garten- und Landschaftsbau Emanuele Franke, hat Peter Meyer aus Mildenau gewonnen.

Herzlichen Glückwunsch.

Gefährte	Herz-Kardio-gramm (Abk.)	engl.: Gott	mundarl. ein		Pop-Sängerin von Die immer lacht		z. Abitur führende Schule d. DDR (Abk)	MZ-Motorradtyp 125 cm³
8							12	
Box-Niederschlag			russ. PKW-Typ	7	abgestorben			2
Lokführergewerkschaft				5	meist verweinter Buchst.	6	EDV-Speichermedium	
Küchengrößgerät	Doppel-vokal	ehem. Währung im Deut. Reich			Bahn-kategorie (Abk.)		EDV-eingeschaltet	Bezeichn. der Drehstrom-leiter
	10				Tourist-information (Symbol)	überholtes PC-Betriebs-system		9
Glanz-überzug						4	Teil der Bibel (Abk.)	3
								11
1	2	3	4	5	6	7	8	9
10	11	12						

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12

Anschrift für das Lösungswort:

Verein Annaberger Land | Hauptstraße 91
09456 Arnsfeld oder per E-Mail an fortuna111@gmx.de

Einsendeschluss ist der 10. des Ausgabemonates.

Wir wünschen viel Glück beim Rätseln.

Anzeigenschluss für die Weihnachtsanzeigen in der Dezember-Ausgabe des Dorfblattes ist am 12. November 2025.

Tel. 03733 565523 | E-Mail dorfblatt@mildenau.de

Anzeigen und Werbung im Dorfblatt

Jubiläumskonzert

5 JAHRE
ERZ-BÖHMISCHE
BLASMUSIK

100 JAHRE
ERNST MOSCH

15. November '25 15 Uhr

Gasthof Mildenhau

Kartenvorverkauf 12,50 € (Tageskasse 16,00 €):
 → Mildenhauer Agrar AG - Getränkemarkt * Am Sportplatz 7 * Mildenhau
 → anablu Inh. Stephanie Dost * Dorfstraße 34 * Mildenhau
 → D-Markt Arnsfeld * Hauptstraße 95 * Arnsfeld
 → Gärtnerei Thomas Eberwein * August-Bebel-Str. 2 * 09471 Königswalde

Psychologische Beratung
 Sandra Himmel-Reinwarth
 Gerontopsychologin M.Sc., Medizinpädagogin B.A.
 aktuell in Ausbildung zur Psychotherapeutin

**Professionelle Gespräche zur Bewältigung
und Linderung von Lebenskrisen.**
 Ich biete Ihnen zeitnahe, individuelle Termine an.

Gerne können Sie unverbindlich
mit mir Kontakt aufnehmen:
Telefon 0152 33704602
 Alter Mildenhauer Weg 1A | 09471 Königswalde

**Baum-dienst
Bäumler**

BAUMPFLEGE
PROBLEMFÄLLUNG
SEILKLETTERTECHNIK

Steinmetzbetrieb Marcel Bergers



Filiale Annaberg:

Barbara-Uthmann-Ring 162
09456 Annaberg-Buchholz

Tel.: 03733/6789141
Handy: 0174/9272200

Öffnungszeiten: Montag 09-14 Uhr
 Dienstag 10-18 Uhr
 Mittwoch 09-14 Uhr
 Donnerstag 09-14 Uhr
 Freitag 10-18 Uhr

- Individuelle Grabmale
- Grabeinfassung
- Naturstein am Bau
- Grababdeckungen
- Grabschmuck
- Restaurierung

www.steinmetz-bergers.de

Ihr Ansprechpartner für:

- Baumabtragungen/
Problemfällungen
- Form- und Pflegeschnitte
- Verkehrssicherungs-
maßnahmen
- Seilklettertechnik

Tim Bäumler
 Mobiltelefon 0173 2420392
 E-Mail
baumdienst-baeumler@web.de



Absurd schnell Geld aufs Bankkonto senden.

**Mit Wero in unter
10 Sekunden.**

Jetzt in der App Sparkasse aktivieren.

wero

Weil's um mehr als Geld geht.



Erzgebirgssparkasse

FRAUENWOCHE NENDE

save the date
7.11. - 9.11.2025

Mildenau / Kreuzkirche

HALTE FEST, WAS DU HAST

 **Ambulanter Pflegedienst**

Diakonie Sozialstation
Alte Poststraße 2
09456 Annaberg-Buchholz
Königswalde und Umgebung

Suchen Sie nach neuen Herausforderungen?
Helfen Sie gern anderen Menschen?
Werden Sie Teil unseres Teams!

Wir bieten Ihnen faire Dienst- und Freizeitplanung mit flexiblen Arbeitszeiten.

FACHKRÄFTE GESUCHT!

Tel. 03733/58555

JETZT BEWERBEN!

- Bezahlung nach Tarif
- Jahressonderzahlungen
- Kinderzuschlag
- 31 Tage Urlaub
- Wohnortnaher Einsatz

UNGEHEUER GUTE STROM- & GASDEALS

**PREISE
ZUM
VERLIEBEN**

**REGIONAL
NACHHALTIG
NAH**

www.swa-b.de

STADT
Annaberg-Buchholz
WERKE

Filiale: Robert-Schumann-Str. 1
09456 Annaberg-Buchholz
Telefon 03733 5613-13

Ihre Nachbargemeinde
GROßRÜCKERSWALDE
lädt Sie in den nächsten Wochen zu
folgenden Veranstaltungen ein:



Mauersberger-Museum
Hauptstraße 22 | Mauersberg

22. November 2025, 15.00 Uhr
„Hausmusik bei Mauersbergers“

Musik passend zur neuen
Sonderausstellung u. a.
mit dem Instrumentalkreis
der Kirchengemeinden
Großrückerswalde und
Mauersberg.

22. November 2025 bis
2. Februar 2026
donnerstags bis sonntags
von 13.00 bis 17.00 Uhr

„Verspieltes vom Dachboden“
Spielzeug aus längst vergangenen
Zeiten.

Telefon: 03735 90888

Preßnitztalmuseum | Talstr. 18
Niederschmiedeberg

bis 28. Juni 2026
sonntags 13.30 bis 16.30 Uhr
oder nach Vereinbarung

**„Die Sandkirche zu Warmbad –
Sonderausstellung zu einer
fast vergessenen Kirche“**

Schließzeit: 30. November
bis 29. März 2026.

Tel.: 03735 2679874

**Gemeindeverwaltung
Großrückerswalde**

Marienberger Straße 108
09518 Großrückerswalde
E-Mail
gemeinde@grossrueckerswalde.de
mauersberger-museum@web.de
www.grossrueckerswalde.de



Tagespflege
Zur alten Schule

Tagespflege in Mildenau **Ein Ort zum Wohlfühlen**

Montag bis Freitag, 8 - 16 Uhr
Dorfstraße 36, 09456 Mildenau

Rundum versorgt.

- ganzheitliche, professionelle Pflege
- ausgewogenes Speisenangebot,
Frühstück, Mittagessen & Kaffeetrinken
- individuelle Betreuung &
tagesstrukturierende Angebote
- Fahrdienstservice
- Möglichkeit zur Nutzung eines
Pflegebades mit Wellnesscharakter

Vereinbaren Sie mit uns einen
kostenfreien Schnuppertag.
03733 135 130

Pflege auf
den Punkt.



Museumsbahn Steinbach - Jöhstadt Preßnitztalbahn

Mit Dampf durch den Winter 2025 / 2026

29. / 30. Nov **Dampffahrten zum 1. Advent**

5. Dez **Nikolausfahrten für Jung und Alt**
(Sonderfahrplan gemäß Veröffentlichungen –
Voranmeldung empfehlenswert)

6. / 7. Dez* **Dampffahrten zum 2. Advent**

6. Dez **Mit der Preßnitztalbahn zur Mettenschicht
am Andreas-Gegentrum-Stolln**

13./14. Dez **Dampffahrten zum 3. Advent**

20./21. Dez **Dampffahrten zum 4. Advent**

**27. Dez '25
bis 4. Jan '26** **Dampfzugbetrieb
zum Jahreswechsel**

31. Jan/1. Feb **Winterdampf**

31. Jan **„Après Ski Am Wildbach“**
Info: www.raststaette-wildbach.de
(Sonderfahrplan)

7./8. | 14./15. Winterdampf
21./22. Feb

21. Feb **Winter-Nachtschwärmerfahrt**
(Sonderveranstaltung mit Voranmeldung)

Ausflugslinie Preßnitztal* – An diesen Tagen verkehrt ein historischer Bus zwischen Steinbach und Bahnhof Wolkenstein mit dortigem Anschluß zu Zügen der DB Erzgebirgsbahn.



Foto: Thomas Pöhl

Preßnitztalbahn

Informationen, Reservierungen in planmäßigen Zügen und Sonderzugbestellungen bei: IG Preßnitztalbahn e.V.
Am Bahnhof 78 · 09477 Jöhstadt · Tel. 037343 808037 · verein@pressnitztalbahn.de · www.pressnitztalbahn.de

